

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

04.03.2026

Rabiaten mutmaßlichen Dieb gestellt | Hochwertige Fahrräder aus Garage gestohlen | Polizei sucht Zeugen zu Gefährdung des Straßenverkehrs

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 80|2026

Direktionsbereich

Vielerorts Geschwindigkeitskontrollen

Zeit: 03.03.2026, 07:00 Uhr bis 21:25 Uhr

Ort: Chemnitz, Landkreis Mittelsachsen, Erzgebirgskreis

(647) Die Chemnitzer Verkehrspolizeiinspektion als auch die Polizeireviere führten am gestrigen Dienstag über den Tag verteilt vielerorts Geschwindigkeitskontrollen durch. Unter anderem vor Schulen und Kindergärten kontrollierten die Polizisten die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit.

In Chemnitz-Hilbersdorf führten die Beamten an einer Schule in der Emilienstraße am Mittag mit einem Lasermessgerät Verkehrskontrollen durch. Innerhalb von 90 Minuten wurden gut 100 Fahrzeuge gemessen, von denen elf die zulässigen 30 km/h überschritten. Die höchste Überschreitung war um 15 km/h.

Im Landkreis Mittelsachsen positionierten sich Polizisten an fünf Örtlichkeiten: In Oberlichtenau auf Höhe einer Schule und eines Kindergartens sind zwischen 15:00 Uhr und 17:00 Uhr fünf Verstöße festgestellt worden. Spitzenreiter im negativen Sinne war ein Kradfahrer, der mit 48 km/h bei erlaubten 30 km/h unterwegs gewesen war. In Neuzschaagwitz an der B 175 waren am Nachmittag insgesamt 20 Verkehrsteilnehmer bei erlaubten 50 km/h zu schnell, davon sechsmal im Bußgeldbereich. Mit 78 km/h wurde der Schnellste gemessen. Mit 159 km/h bei zulässigen 100 km/h passierte als schnellster ein Pkw am

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

späten Nachmittag auf der B 169 am Abzweig Otdorf die Messstelle und muss somit mit einem Bußgeld, zwei Punkten in Flensburg als auch einem einmonatigen Fahrverbot rechnen. Vier Überschreitungen im Verwarngeldbereich stellten die Beamten am Vormittag in der Hauptstraße in Leubsdorf fest. In Marbach an der S 34 brachten Verkehrspolizisten in den Vormittagsstunden ein Lichtschrankenmessgerät zum Einsatz. Von fast 300 gemessenen Fahrzeugen waren 34 zu schnell unterwegs, davon 13mal im Bußgeldbereich. Die höchsten Überschreitungen waren: ein Pkw mit 101 km/h bei zulässigen 70 km/h und ein »Brummi« mit 85 km/h bei für Lkw erlaubten 60 km/h.

Im Erzgebirgskreis fanden Kontrollen vor einer Schule in Auerbach, in der Karlsbader Straße in Schwarzenberg als auch in Rittersgrün, in Burgstädtel nahe einer Senioreneinrichtung, in der Eibenstocker Straße in Johannegeorgenstadt und in der Auer Straße (B 169) in Bad Schlema statt.

Vor der Schule in Auerbach blieb es am Vormittag während einer einstündigen Kontrolle bei einer Überschreitung im Verwarngeldbereich. Sieben Verkehrsteilnehmer waren vormittags in Schwarzenberg zu schnell. Eine Bußgeldanzeige kommt hierbei auf einen Autofahrer zu, der innerorts mit 68 km/h gemessen wurde. In Burgstädtel und Rittersgrün waren die schnellsten Pkw jeweils mit 76 km/h bei erlaubten 50 km/h gemessen worden. An erstgenannter Örtlichkeit stellten die Beamten am Nachmittag insgesamt vier und an letztgenannter Örtlichkeit zehn Überschreitungen fest. Innerhalb von zwei Stunden sind am frühen Nachmittag in Johannegeorgenstadt noch 20 Verstöße festgestellt worden, darunter fünf im Bußgeldbereich. Am Abend platzierten sich Polizisten schließlich noch für eine Stunde in der zweispurigen Auer Straße in Bad Schlema und erwischten neun Verkehrsteilnehmer, die zu schnell gefahren waren. Ein Autofahrer, der die Bundesstraße mit einer Überschreitung um 17 km/h befuhr, muss mit einer Bußgeldanzeige rechnen. Die übrigen Verstöße lagen im Verwarngeldbereich. (ds)

Chemnitz

Eindringling in Gartengrundstück gestellt

Zeit: 03.03.2026, 22:20 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(648) Ein Zeuge informierte die Polizei über einen Unbekannten, der sich offenbar in einer Gartenanlage in der Fürstenstraße zu schaffen machte. Alarmierte Polizisten konnten daraufhin in einem Gartengrundstück den Tatverdächtigen (29) stellen. Der wohnungslose Mann steht im Verdacht, in die verschlossene und umfriedete Kleingartenanlage und anschließend in eine umzäunte Gartenparzelle eingedrungen zu sein. Beschädigt oder aufgebrochen hatte er offenbar nichts. Auch wurde nichts entwendet. Es wird wegen Hausfriedensbruchs gegen den deutschen Staatsangehörigen ermittelt. (ds)

Rabiaten mutmaßlichen Dieb gestellt

Zeit: 03.03.2026, 12:30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(649) Ein 24-Jähriger wurde gestern in einem Geschäft am Neumarkt bei einem Diebstahl beobachtet (Stehlwert: ca. 75 Euro). Er war mit mehreren Kleidungsstücken in eine Umkleidekabine gegangen, kam aber nur mit einem wieder heraus. Mitarbeiterinnen sprachen ihn daraufhin an und wollten seinen Rucksack kontrollieren. Dabei riss er sich los und schlug mit seinem Rucksack nach einer Mitarbeiterin (55), die dadurch getroffen wurde. Polizisten stellten den Tatverdächtigen und fanden bei ihm noch zehn mit Cannabis gefüllte Cliptütchen sowie dutzende leere Cliptüten und etwas Bargeld in szenetypischer Stückelung. Es wurde wegen des Verdachts des unerlaubten Handels mit Cannabis beschlagnahmt. Weiterhin wird gegen den libyschen Staatsangehörigen wegen räuberischen Diebstahls ermittelt. (ds)

Pkw kollidierte mit Straßenbahn

Zeit: 04.03.2026, 10:30 Uhr

Ort: OT Morgenleite

(650) Am Mittwochvormittag bog der 89-jährige Fahrer eines Pkw Toyota nach dem derzeitigen Kenntnisstand bei »Rot« von der Stollberger Straße nach rechts in die Wladimir-Sagorski-Straße ab. Dabei kam es zur Kollision mit einer landwärts fahrenden Straßenbahn (Fahrerin: 52). Bei dem Zusammenstoß wurden nach gegenwärtigen Kenntnissen der Toyota-Fahrer schwer und seine Beifahrerin (85) leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 30.000 Euro. Der Einmündungsbereich der Wladimir-Sagorski-Straße war für etwa eine Stunde voll gesperrt. (Kg)

Auf Bremsenden gefahren

Zeit: 04.03.2026, 06:55 Uhr

Ort: OT Siegmars, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(651) Kurz vor der Anschlussstelle Chemnitz-Süd fuhr am Mittwoch früh der auf der Autobahn 72 in Richtung Hof fahrende 21-jährige Fahrer eines Mercedes-Sattelzuges auf einen verkehrsbedingt bremsenden Pkw Kia. Dabei wurde die Kia-Fahrerin (57) schwer verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 03.03.2026, 12:05 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(652) Auf der gleichrangigen Kreuzung Walter-Oertel-Straße/Andréstraße kollidierte am Dienstagmittag ein Ford Fusion (Fahrerin: 58) mit einem von rechts kommenden, bevorrechtigten Ford Focus (Fahrerin: 53). Dabei wurde

der 24-jährige Beifahrer des Fusion schwer verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro. (Kg)

Bei Sturz schwer verletzt

Zeit: 03.03.2026, 16:50 Uhr

Ort: OT Zentrum

(653) An der Haltestelle »Roter Turm« stieg am Dienstag eine 85-jährige Frau in eine Straßenbahn. Während die 85-Jährige auf dem Weg zu einem Sitzplatz war, fuhr die Bahn (Fahrer: 58) wieder los und die Frau stürzte, wobei sie schwere Verletzungen erlitt. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Hochwertige Fahrräder aus Garage gestohlen

Zeit: 03.03.2026, 19:00 Uhr bis 04.03.2026, 06:20 Uhr

Ort: Großschirma

(654) In der vergangenen Nacht haben Unbekannte in der Ahornstraße ein Privatgrundstück betreten. Im Anschluss drangen die Eindringlinge über ein aufgehebeltes Fenster in eine Garage ein und durchsuchten diese nach Brauchbarem. Nach einem ersten Überblick verschwanden die Täter mit einem schwarz-roten E-Mountainbike des Herstellers Rotwild sowie einem blauen E-Bike des Herstellers Cube. Der Zeitwert der Zweiräder summiert sich auf ca. 14.400 Euro. Zudem entstand ein einbruchsbedingter Sachschaden von schätzungsweise 300 Euro. (mg)

Kollision zwischen Pkw und Transporter

Zeit: 03.03.2026, 14:30 Uhr

Ort: Rossau, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(655) Knapp einen halben Kilometer nach der Anschlussstelle Hainichen wechselte am Dienstagnachmittag der 56-jährige Fahrer eines Fiat-Transporters vom mittleren in den linken Fahrstreifen. Der dort fahrende Fahrer (65) eines Pkw VW konnte ein Auffahren auf den Transporter nicht mehr verhindern. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Mopedbesatzung bei Zusammenstoß schwer verletzt

Zeit: 03.03.2026, 15:45 Uhr

Ort: Geringswalde

(656) Von der Dorfstraße nach links auf die bevorrechtigte Rochlitzer Straße fuhr am Dienstag die 69-jährige Fahrerin eines Pkw Mercedes und kollidierte dabei mit einem auf der Rochlitzer Straße in Richtung Mittweidaer Straße fahrenden Moped. Die Moped-Fahrerin (15) und ihre gleichaltrige Sozia

erlitten bei dem Unfall schwere Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.500 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Beute in Baucontainer gemacht

Zeit: 03.03.2026, 15:30 Uhr bis 04.03.2026, 06:00 Uhr

Ort: Jahnsdorf, OT Leukersdorf

(657) Vermutlich über Nacht brachen Unbekannte in der Ringstraße über ein aufgehebeltes Fenster in einen Baustellencontainer ein. Aus dem Inneren entwendeten die Einbrecher diverse Akkuwerkzeuge der Marke Bosch sowie Verbindungsstücke im Gesamtwert von etwa 6.000 Euro. Der Sachschaden fällt mit ca. 50 Euro vergleichsweise gering aus. (mg)

Polizei sucht Zeugen zu Gefährdung des Straßenverkehrs

Zeit: 19.02.2026, 18:00 Uhr

Ort: Wolkenstein, OT Hilmersdorf

(658) Wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt das Polizeirevier Marienberg gegen einen 67-jährigen Transporter-Fahrer (siehe Medieninformation Nr. 63 vom 20. Februar 2026, Meldung 545). Der Mann war am genannten Donnerstagabend mit einem weißen Mercedes Sprinter auf der B 101 unterwegs, soll mehrfach in den Gegenverkehr geraten sein und stand unter Alkoholeinfluss – eine Blutuntersuchung ergab über zwei Promille. Nach der erfolgten Berichterstattung haben sich bislang noch keine Verkehrsteilnehmer bei der Polizei gemeldet, die durch das Fahrverhalten behindert oder gar gefährdet worden sind. Im Zuge der Ermittlungen werden deshalb Zeugen und Geschädigte gesucht, die das Fahrverhalten beobachtet haben oder konkret behindert bzw. gefährdet wurden. Unter der Telefonnummer 03735 606-0 werden Hinweise im Polizeirevier Marienberg entgegengenommen. (ds)

Biker verunglückte beim Abbiegen

Zeit: 03.03.2026, 17:35 Uhr

Ort: Bärenstein

(659) Der 46-jährige Fahrer eines Krads Honda bog am Dienstag von der Bahnhofstraße

(S 262) nach rechts auf die Oberwiesenthaler Straße (B 95) ab. Dabei kam er aus bisher unbekannter Ursache nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte frontal mit einem Garagentor. Der 46-Jährige erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.500 Euro. (Kg)

Auffällige Fahrweise zog Anzeigen nach sich

Zeit: 03.03.2026, 12:00 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(660) Nach einem Zeugenhinweis über einen die Karlsbader Straße (S 272) in Schlangenlinien fahrenden Pkw VW wurde das Auto in Breitenbrunn durch Polizisten angehalten und einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei wurde auch ein Atemalkoholtest mit dem 41-jährigen Fahrer durchgeführt, der einen Wert von 3,26 Promille ergab. Für den ukrainischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Zu dieser kam noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis hinzu, da der Mann nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)